

PRESSEKONFERENZ
ARA UND INTEGRAL

ARA RECYCLING-STUDIE: TRENNVERHALTEN DER SINUS-MILIEUS[®]

ZUKUNFT. KREISLAUF. WIRTSCHAFT.





Method

Zielsetzungen & Methode



Zielgruppe

Österr. Wohnbevölkerung
18-65 Jahre



Sample

- n=1.803 Interviews
 - Davon n=1.003 repräsentativ für Gesamtösterreich
 - Zusätzlich n=800 Aufstockungs-Interviews in Wien (davon n=167 persönliche Interviews in der Gruppe der online nicht erreichbaren Wr. Bevölkerung mit Migrationshintergrund)



Feldarbeit

8.-29. September 2022

- 2018: 21. März - 04. April
- 2012: 30. August - 16. September



Methode

- Onlinebefragung & persönliche Aufstockungs-interviews für die migrantische Population in Wien
- Disproportionales Stichprobendesign mit anschließender Repräsentativgewichtung



Was sind die Sinus-Milieus?

Was sind die Sinus-Milieus®?

"Gruppen Gleichgesinnter"

Die Sinus-Milieus® fassen Menschen zusammen, sich in Lebensauffassung & Lebensweise ähneln:

Menschen mit **ähnliche/n** Grundorientierung, Mentalität, Werten ...

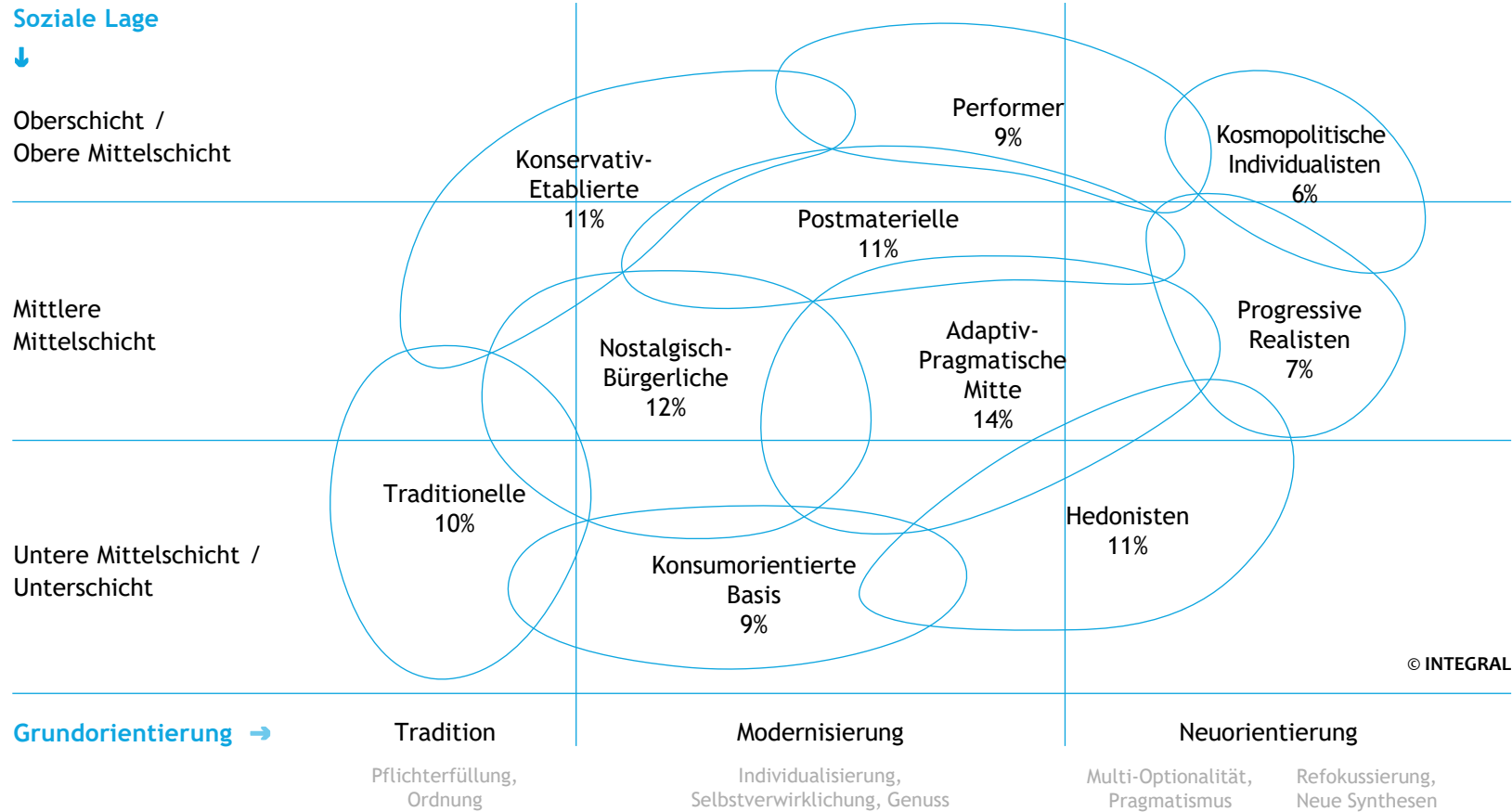
haben

... **Ähnlichkeiten** im Konsum, Lebensstil, Geschmack, Wohnumfeld, ...



Die Sinus-Milieus® in Österreich 2022

Soziale Lage und Grundorientierung der österreichischen Bevölkerung 14+ Jahre

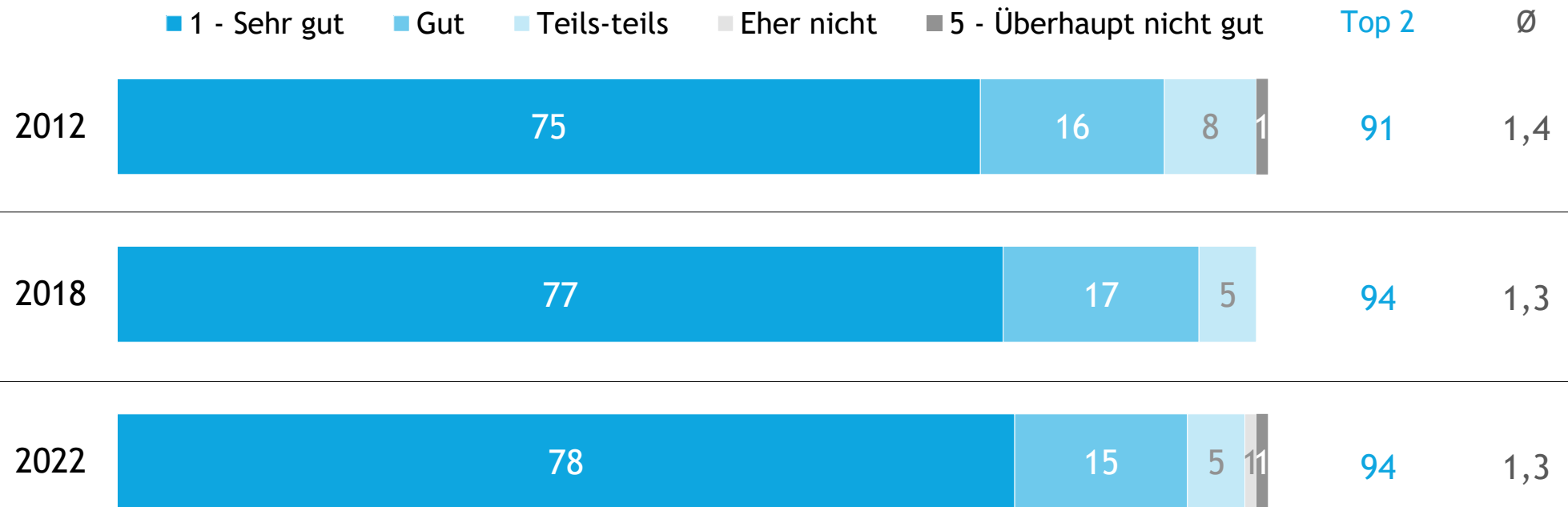




Einstellungen &
Trennverhalten

Allgemeine Einstellung gegenüber der Idee der Mülltrennung

Anhaltend positive Einstellung zur Mülltrennung in Österreich.



Fr. 10: Was halten Sie ganz allgemein von der Idee der Mülltrennung?

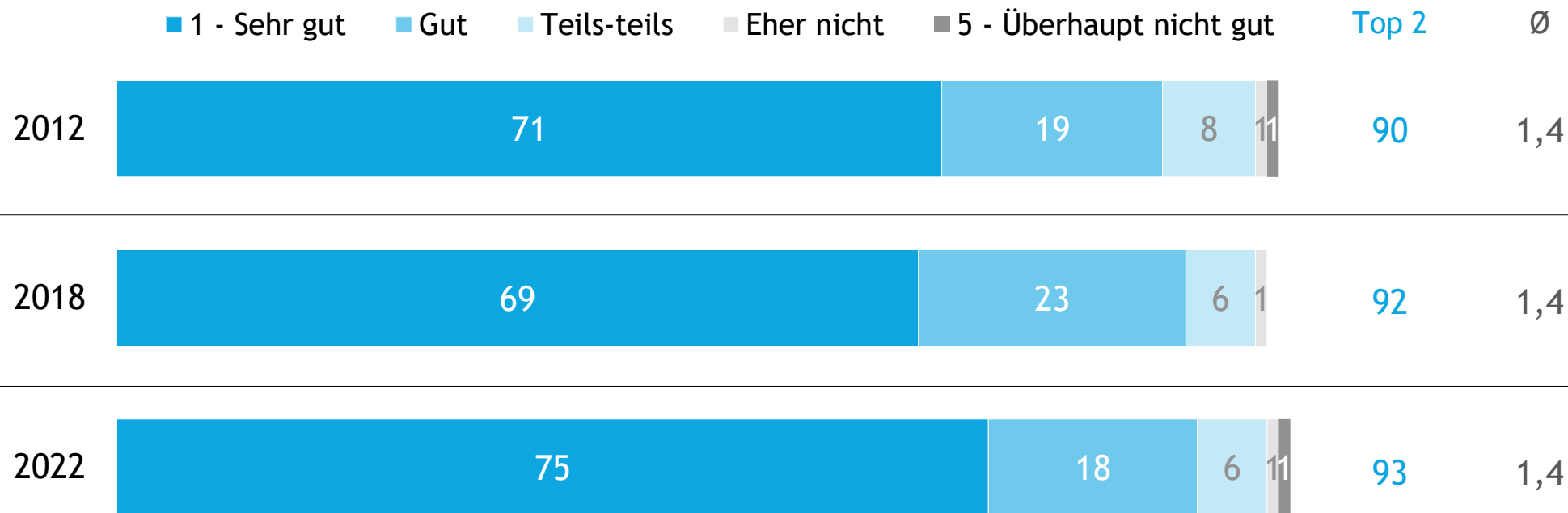
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
 n= 1.803

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
 Studie 7219. Oktober 2022

Akzeptanz für die getrennte Sammlung von Verpackungen

Anstieg der hohen Zustimmung gegenüber 2018 auf den Höchstwert seit Beginn der Messungen.



Fr. 11: Seit 30 Jahren gibt es die getrennte Sammlung von Verpackungen. Was halten Sie davon?

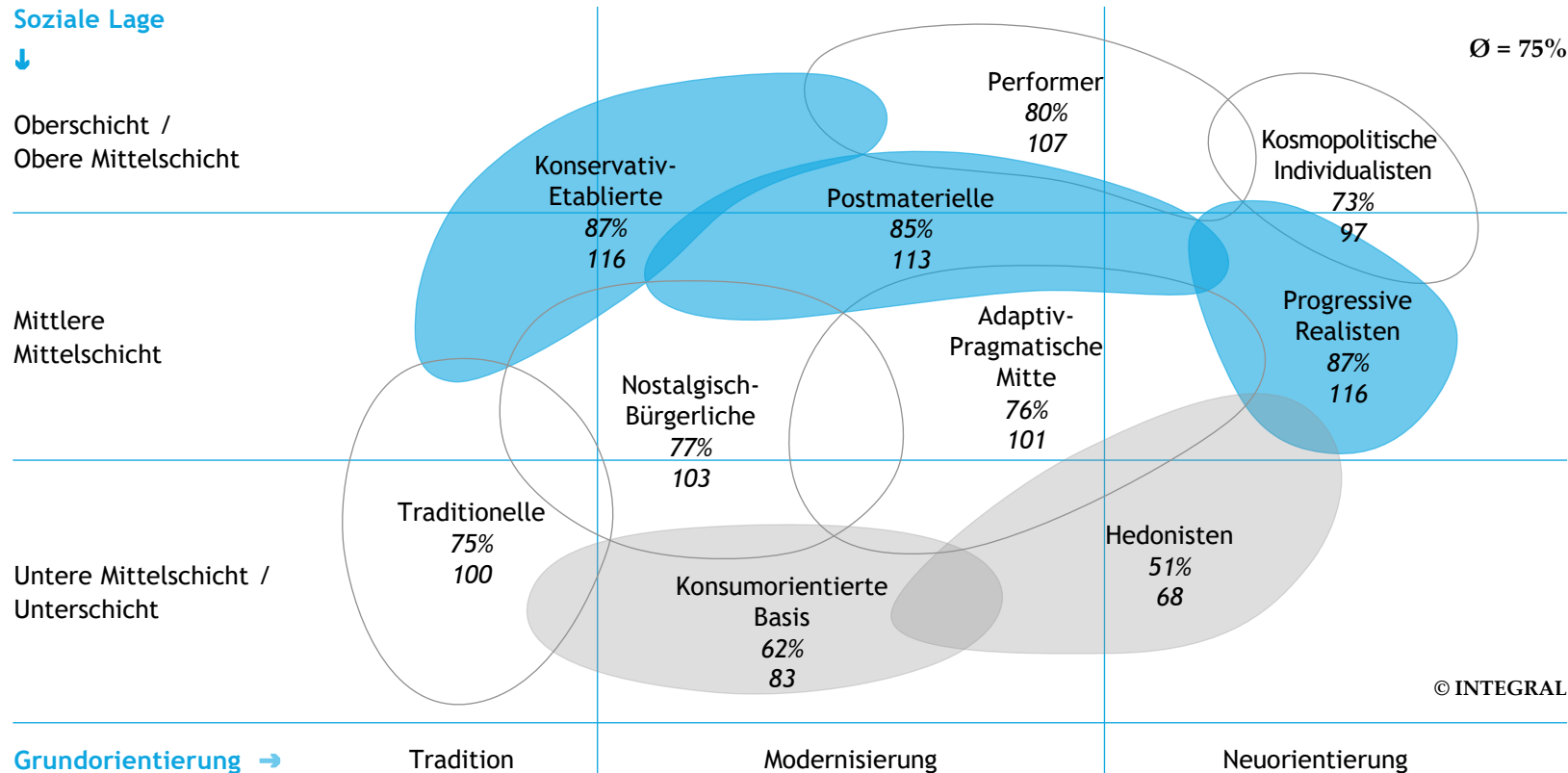
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
 n= 1.803

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
 Studie 7219. Oktober 2022

Finden die getrennte Sammlung von Verpackung sehr gut

Hier zeigt sich ein sehr vergleichbares Bild wie bei der Bewertung der Idee der Mülltrennung.



- Überdurchschnittliche Zustimmung durch die konservative Elite sowie die beiden nachhaltigkeitsaffinen Milieus.

Fr. 11: Seit 30 Jahren gibt es die getrennte Sammlung von Verpackungen. Was halten Sie davon? - Finde ich sehr gut

Angaben in % und Indexwerten
(Ø = Index 100)

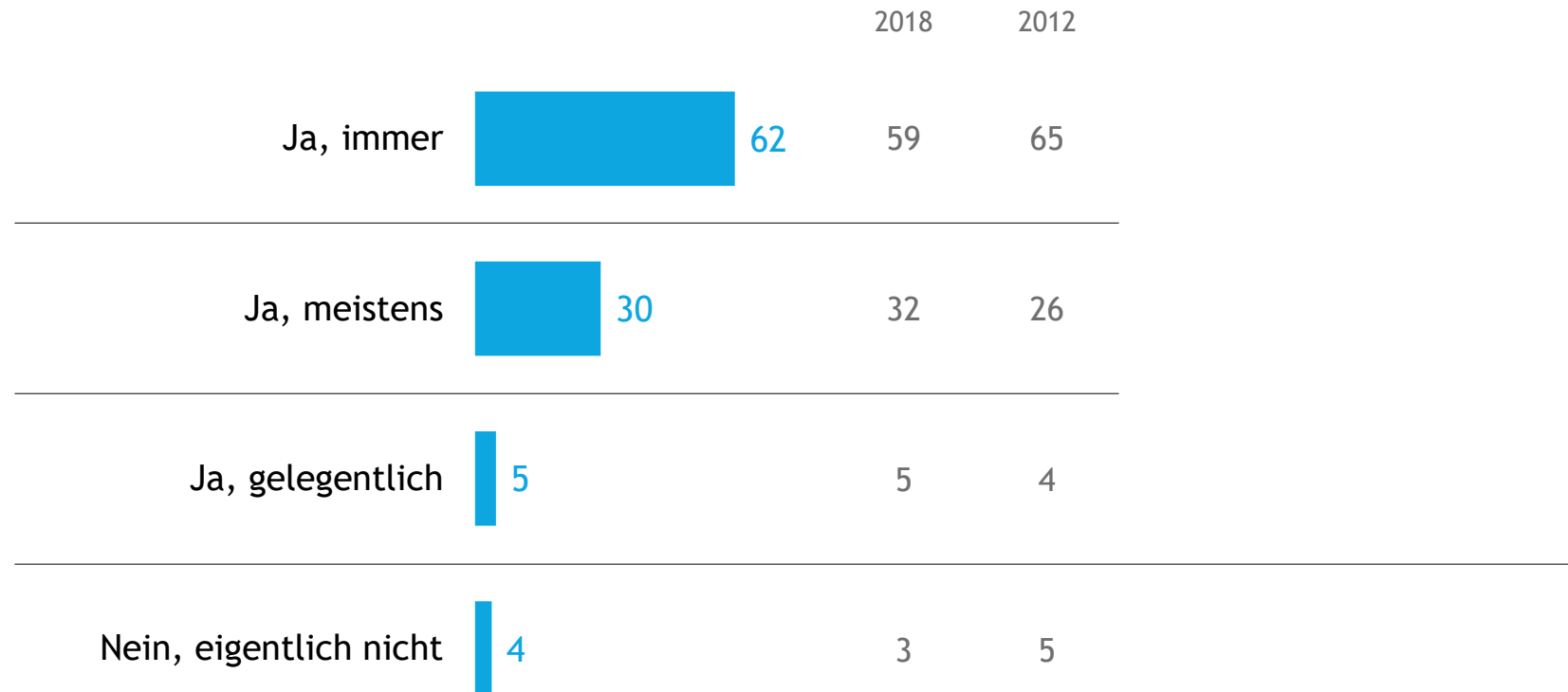
Basis: Alle Befragten
n= 1.803

■ Überdurchschnittlich
□ Durchschnittlich
■ Unterdurchschnittlich

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

Trennung von Verpackung vom Restmüll

Hohe Zustimmungsraten hinsichtlich der getrennten Sammlung.



- Das Niveau hat gegenüber 2018 leicht zugenommen - erreicht aber nicht den Wert von 2012.

Angaben in %

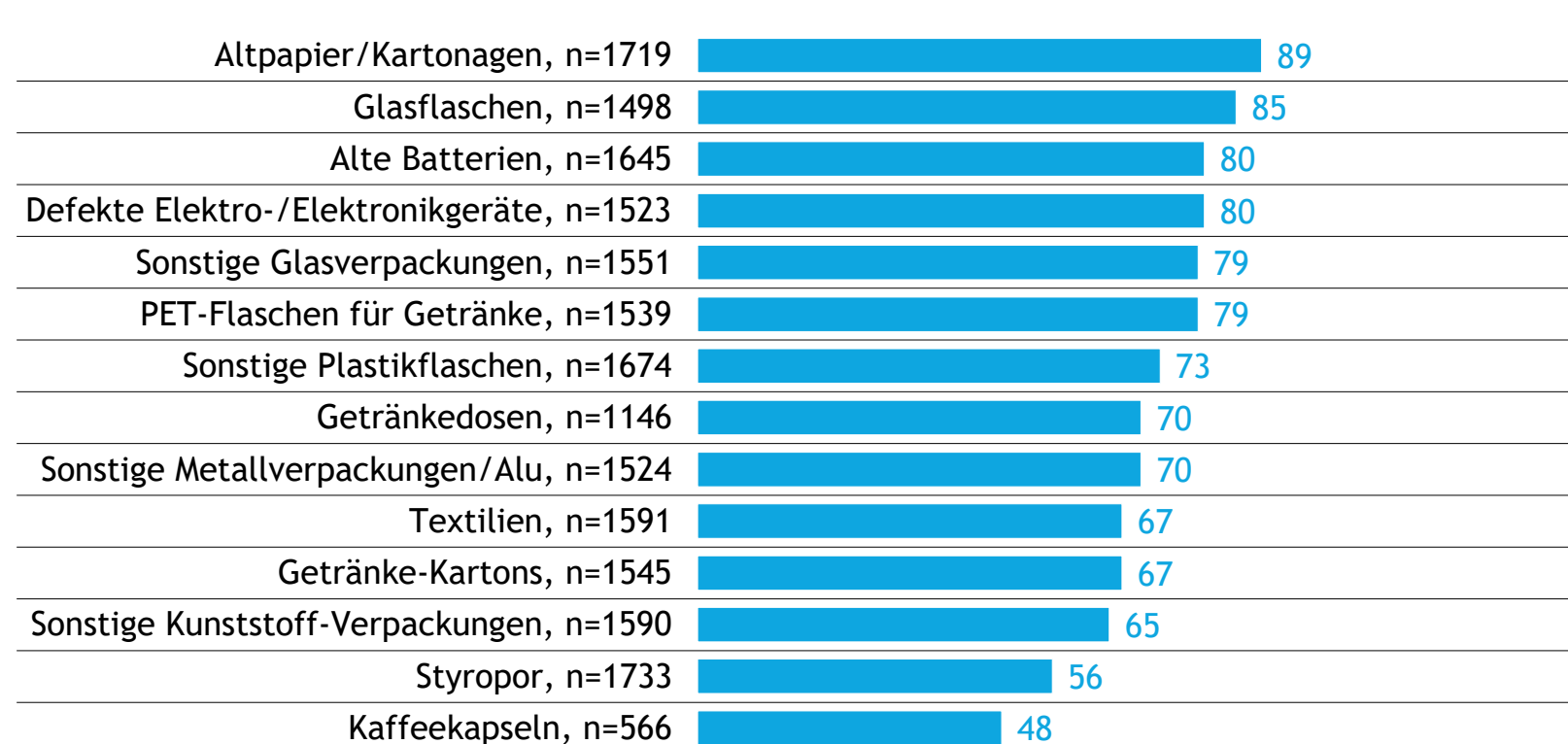
Fr. 15: Werden in Ihrem Haushalt Verpackungen getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt?

Basis: Alle Befragten
 n= 1.803

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
 Studie 7219. Oktober 2022

Verpackungsarten werden immer getrennt entsorgt

Der Anteil der getrennten Entsorgung ist bei Altpapier am höchsten - gefolgt von Glasflaschen, Altbatterien, defekten Geräten sowie PET-Getränke-Flaschen.



- Der Anteil bei Altpapier/ Kartonagen, Glas- und PET-Getränkeflaschen ist tendenziell rückläufig.
- Bei sonstigen Metallverpackungen/ Alu, Getränkekartons, sonstigen Kunststoff-Verpackungen, Styropor und Kaffee kapseln zeigt sich hingegen ein leicht positiver Trend.

Fr. 16: Werden in Ihrem Haushalt Verpackungen getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt? - Ja, immer

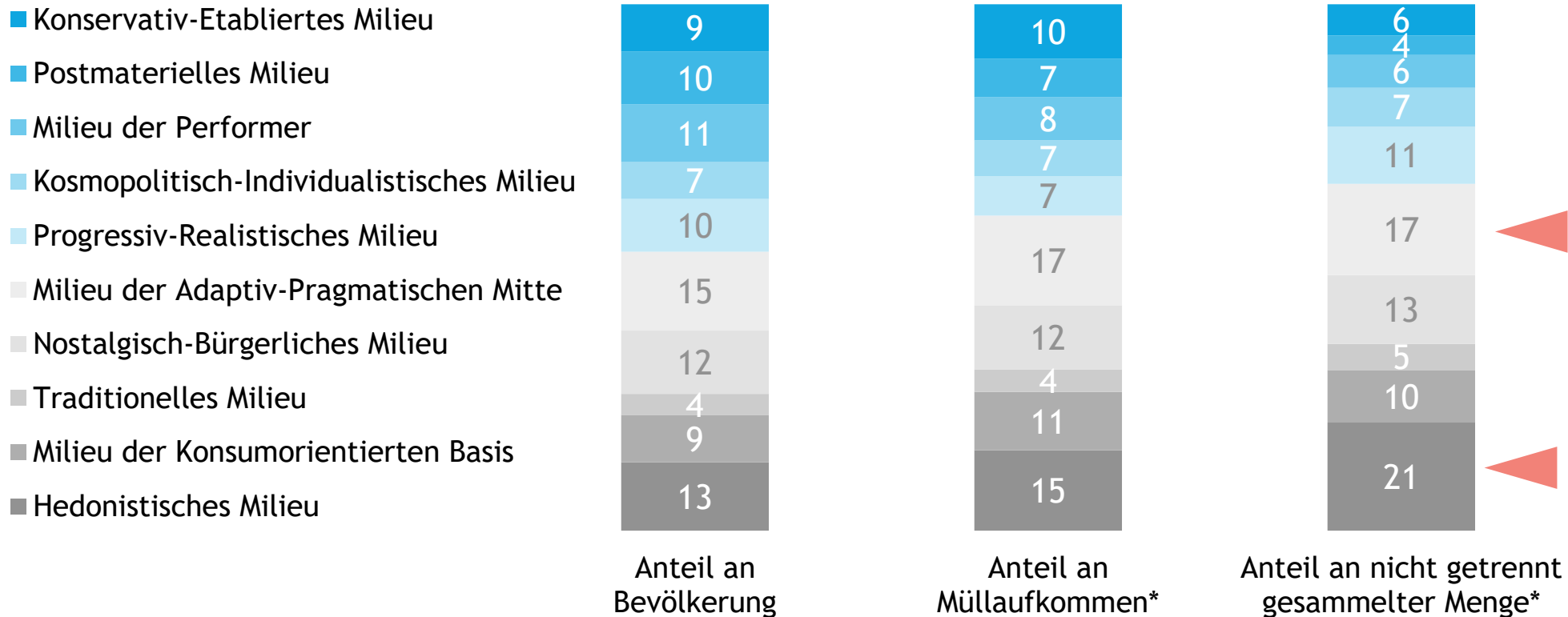
Angaben in %



Müllmengen & Relevanz der Sinus-Milieus

Relevanz der Sinus-Milieus® für PET-Flaschen für Getränke

Das Milieu der Hedonisten sowie die Adaptiv-Pragmatische Mitte haben den mit Abstand höchsten Anteil an nicht getrennt gesammelten PET-Getränke-Flaschen.



Fr. 12: Denken Sie bitte an Ihren eigenen Haushalt. Welche Menge an Müll - schätzen Sie - fällt in einer durchschnittlichen Woche in Ihrem Haushalt an?

Fr. 13: Und welche Menge an Müll - schätzen Sie - fällt in einem durchschnittlichen Jahr in Ihrem Haushalt an?

Fr. 17: Welcher Anteil der in Ihrem Haushalt anfallenden Verpackungen wird ungefähr in den speziellen Sammelbehältern getrennt entsorgt?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten

*Unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Haushaltsgröße

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803

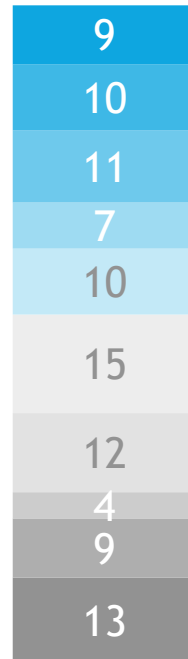
n= 1.803

Studie 7219. Oktober 2022

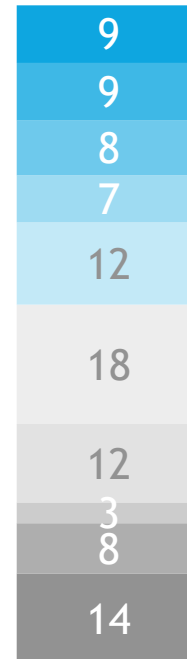
Relevanz der Sinus-Milieus® für defekte Elektro-/Elektronikgeräte

Der Anteil an nicht getrennt gesammelten Altgeräten ist in der Adaptiv-Pragmatischen Mitte mit Abstand am höchsten gefolgt vom Hedonistischen Milieu.

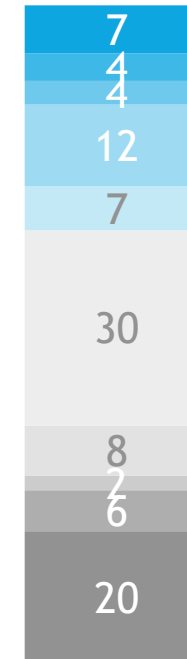
- Konservativ-Etabliertes Milieu
- Postmaterielles Milieu
- Milieu der Performer
- Kosmopolitisch-Individualistisches Milieu
- Progressiv-Realistisches Milieu
- Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte
- Nostalgisch-Bürgerliches Milieu
- Traditionelles Milieu
- Milieu der Konsumorientierten Basis
- Hedonistisches Milieu



Anteil an Bevölkerung



Anteil an Müllaufkommen*



Anteil an nicht getrennt gesammelter Menge*

Fr. 12: Denken Sie bitte an Ihren eigenen Haushalt. Welche Menge an Müll - schätzen Sie - fällt in einer durchschnittlichen Woche in Ihrem Haushalt an?
 Fr. 13: Und welche Menge an Müll - schätzen Sie - fällt in einem durchschnittlichen Jahr in Ihrem Haushalt an?
 Fr. 17: Welcher Anteil der in Ihrem Haushalt anfallenden Verpackungen wird ungefähr in den speziellen Sammelbehältern getrennt entsorgt?

Angaben in %

Basis: Alle Befragten
 n= 1.803

*Unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Haushaltsgröße

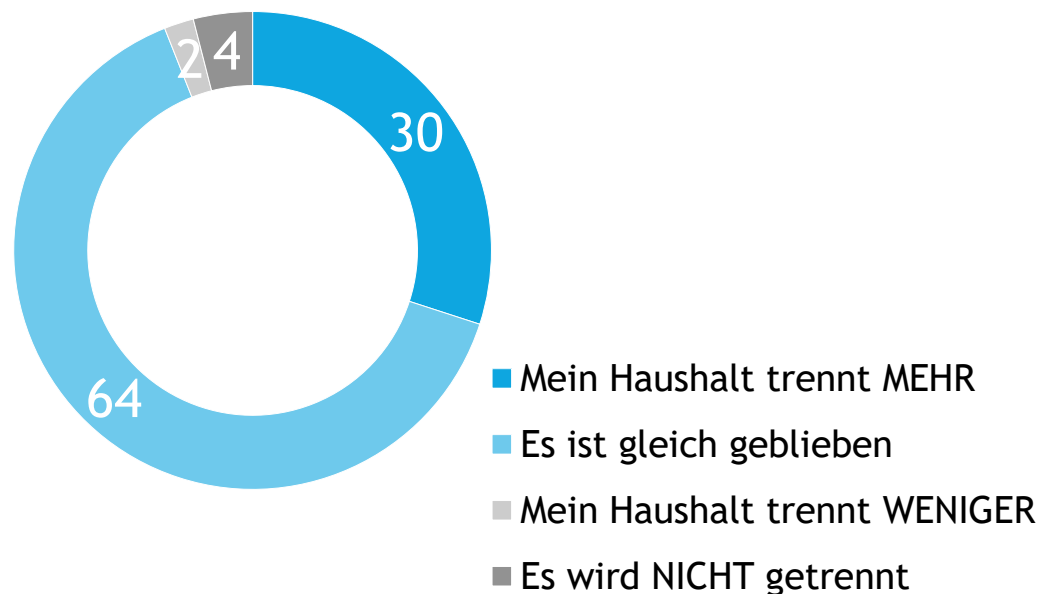
Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
 Studie 7219. Oktober 2022



Verändertes Trennverhalten

Veränderung des Mülltrennverhaltens in den letzten 4 Jahren

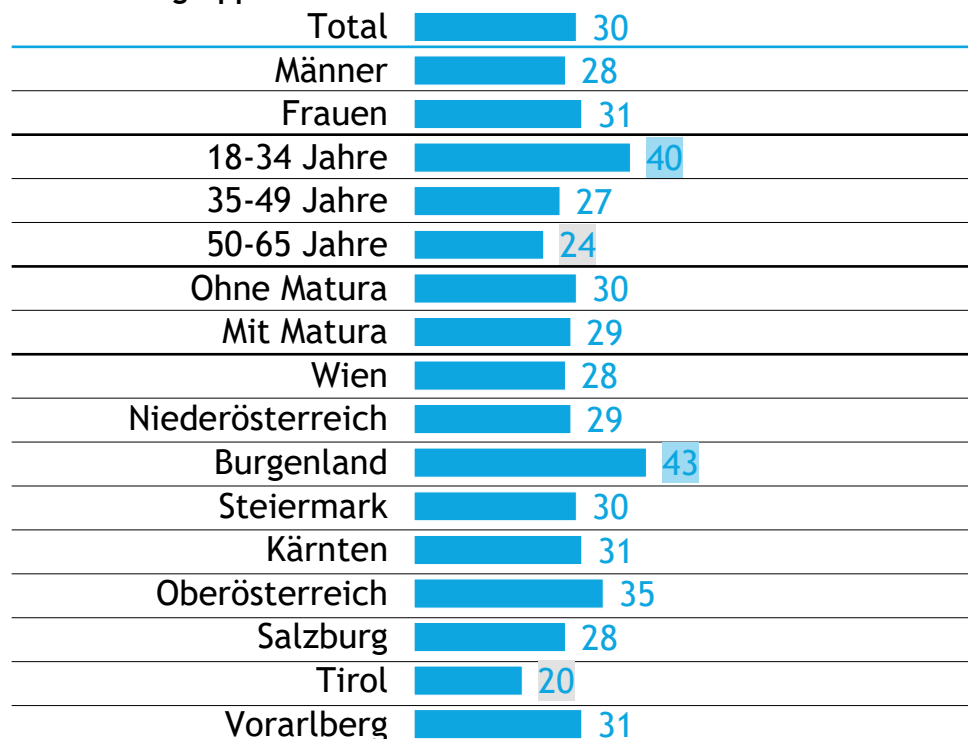
30% geben an, im Haushalt mehr Müll zu trennen als früher (dies trifft überdurchschnittlich stark auf Jüngere und im Burgenland lebende Personen zu). Nur eine verschwindend kleine Minderheit trennt eigenen Angaben zufolge nun weniger.



Fr. 21: Hat sich das Mülltrennverhalten Ihres Haushalts in den letzten 4 Jahren verändert?

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

Nach Untergruppen - Mein Haushalt trennt MEHR

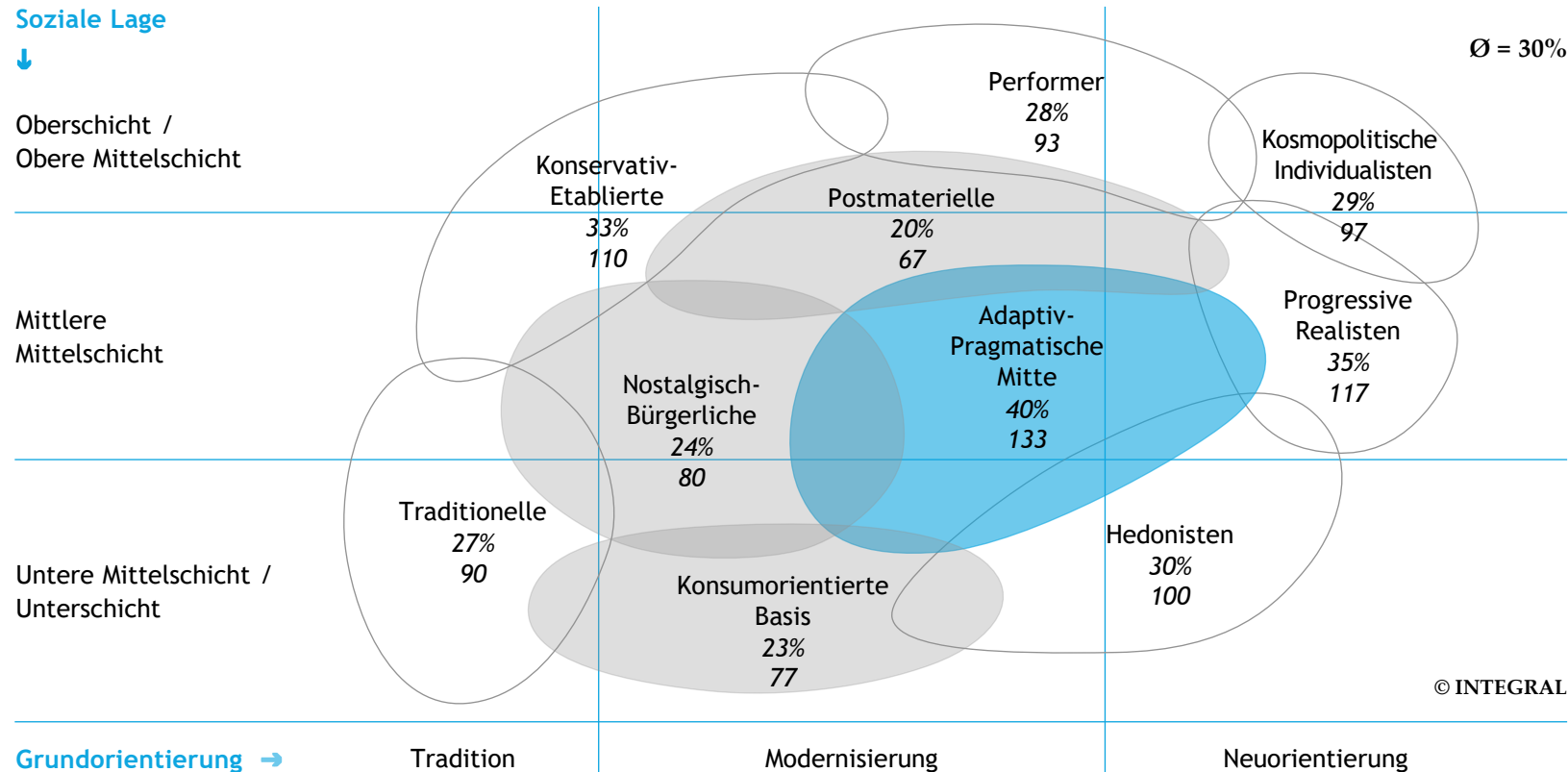


Überdurchschnittlich Angaben in %
Unterdurchschnittlich

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

Mein Haushalt trennt mehr als vor 4 Jahren

Überdurchschnittlich starke Zustimmung kommt von der Adaptiv-Pragmatischen Mitte.



Fr. 21: Hat sich das Mülltrennverhalten Ihres Haushalts in den letzten 4 Jahren verändert? - Mein Haushalt trennt mehr

Angaben in % und Indexwerten
(Ø = Index 100)

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

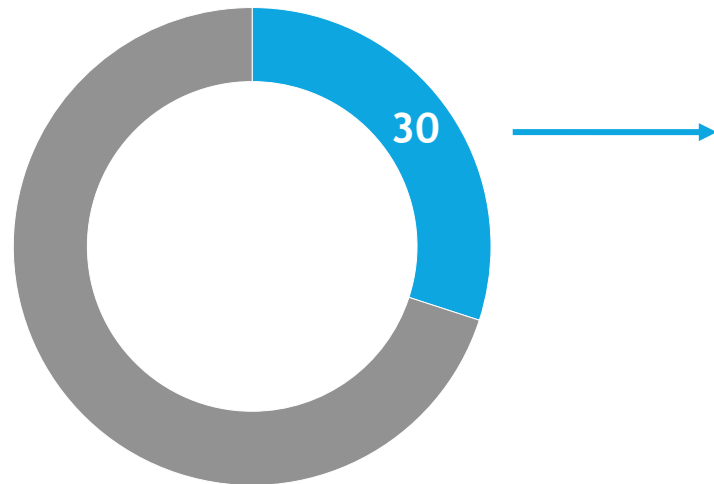
■ Überdurchschnittlich
□ Durchschnittlich
■ Unterdurchschnittlich

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

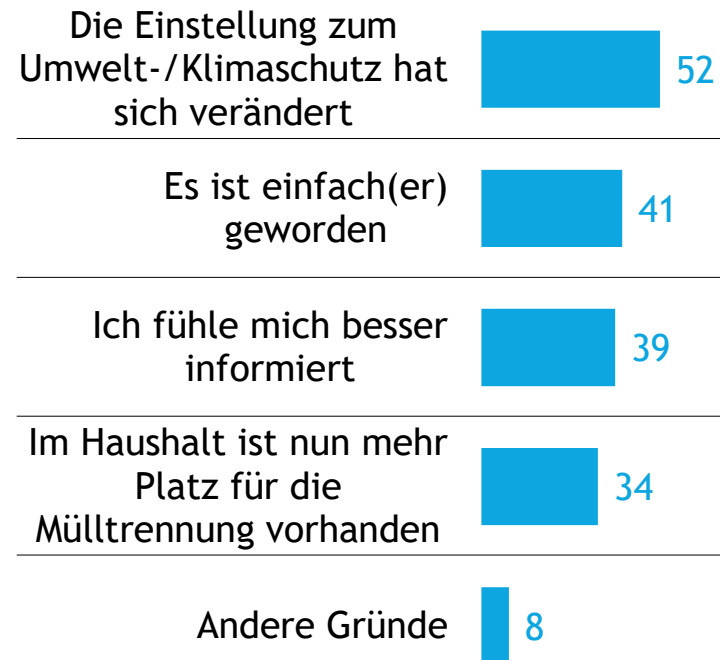
Gründe für vermehrte Mülltrennung

Eine veränderte Einstellung zu Umwelt- bzw. Klimaschutz ist der Haupttreiber für die vermehrte Mülltrennung im Haushalt.

Mein Haushalt trennt MEHR



Gründe für gestiegene Mülltrennung



- Aber auch Vereinfachungen im Sammelsystem und ein besserer Wissensstand spielten eine Rolle.
- Ein Drittel hat nun mehr Platz für die Mülltrennung im Haushalt.

Angaben in %

Fr. 21: Hat sich das Mülltrennverhalten Ihres Haushalts in den letzten 4 Jahren verändert? - Mein Haushalt trennt mehr
Fr. 22: Warum trennt Ihr Haushalt mehr? (Gestützte Abfrage)

Basis: Alle Befragten / Haushalt trennt mehr
n= 1.803 / 538

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

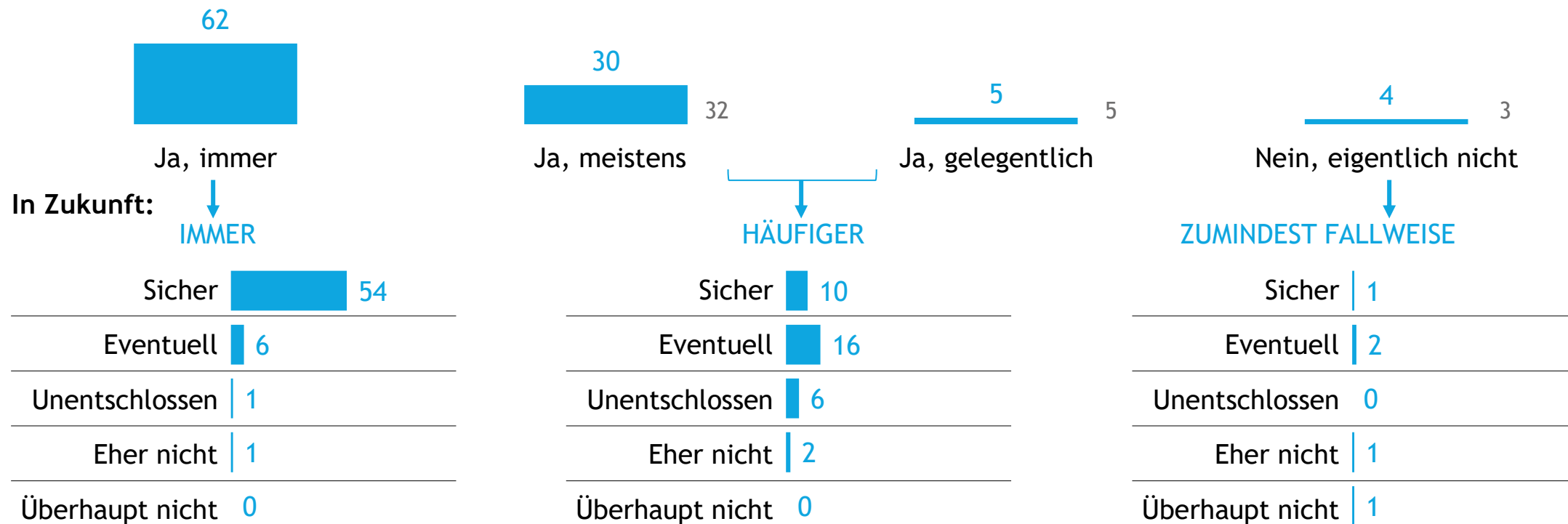


Potenziale

Derzeitige und zukünftige Trennung von Verpackung vom Restmüll

Weiterhin hohe Bereitschaft zur Mülltrennung bei Personen, die eine hohe Trenndisziplin aufweisen. Das Zuwachspotenzial liegt bei rund einem Zehntel und liegt etwas unter dem Wert von 2018.

Verpackungen werden getrennt gesammelt und entsorgt



Fr. 15: Werden in Ihrem Haushalt Verpackungen getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt?

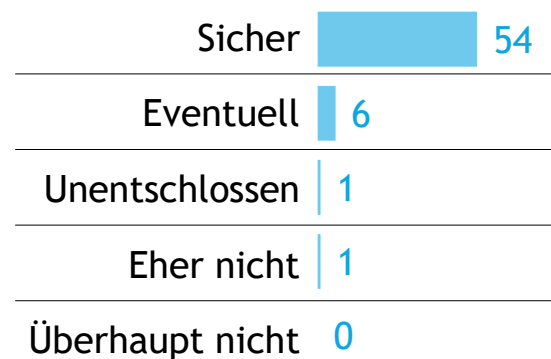
Fr. 52/54/56: Können Sie sich vorstellen, dass in Ihrem Haushalt auch in Zukunft Verpackungen immer/häufiger/zumindest fallweise getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt werden?

Angaben in %

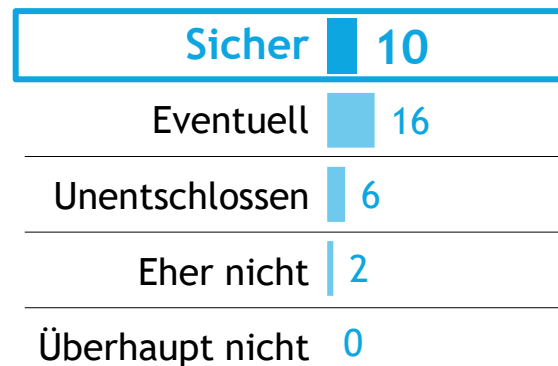
Potenzial für künftige Mülltrennung

Gut jede:r Zweite geht sicher davon aus auch in Zukunft Müll immer zu trennen. Weitere 11% geben an, Müll künftig sicher häufiger trennen zu wollen.

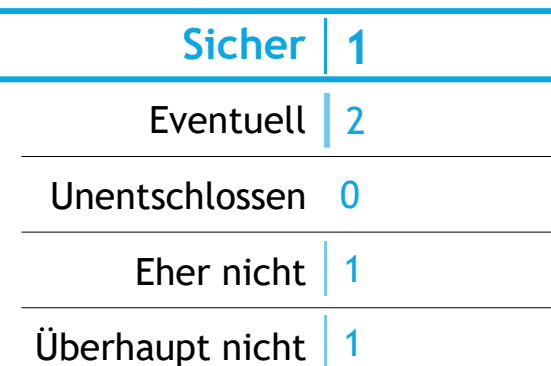
In Zukunft: IMMER



HÄUFIGER



ZUMINDEST FALLWEISE



KERNPOTENZIAL

11%
(2018: 14%)
(2012: 12%)

Fr. 52/54/56: Können Sie sich vorstellen, dass in Ihrem Haushalt auch in Zukunft Verpackungen immer/häufiger/zumindest fallweise getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt werden?

Angaben in %

Kernpotenzial für zukünftige Mülltrennung

Im Milieuvergleich ist das Potenzial im Milieu der Kosmopolitischen Individualisten bei den Postmateriellen und in der Adaptiv-Pragmatischen Mitte am höchsten.

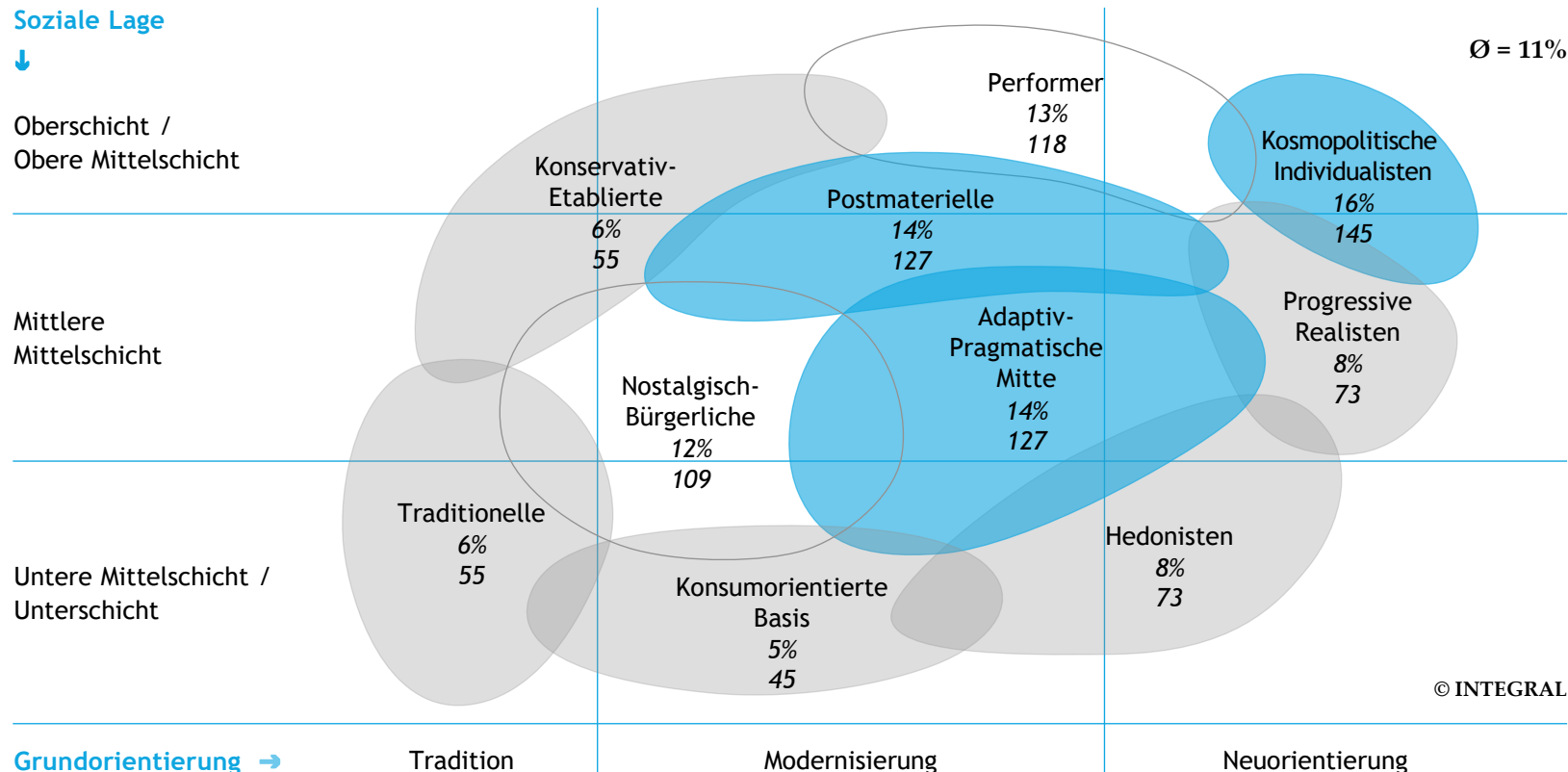
Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht



- Insbesondere eine Verbesserung der **Infrastruktur** könnte zu einem Anstieg beitragen.
- Auf jeweils ein gutes Viertel würde ein **Pfandsystem** bzw. ein **Belohnungssystem** motivierend wirken.

Grundorientierung →

Tradition

Modernisierung

Neuorientierung

Fr. 52/54/56: Können sich ZUSÄTZLICH SICHER vorstellen, dass im Haushalt in Zukunft Verpackungen immer/häufiger/zumindest fallweise getrennt vom restlichen Müll gesammelt und entsorgt werden

Angaben in % und Indexwerten
(Ø = Index 100)

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

- Überdurchschnittlich
- Durchschnittlich
- Unterdurchschnittlich

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

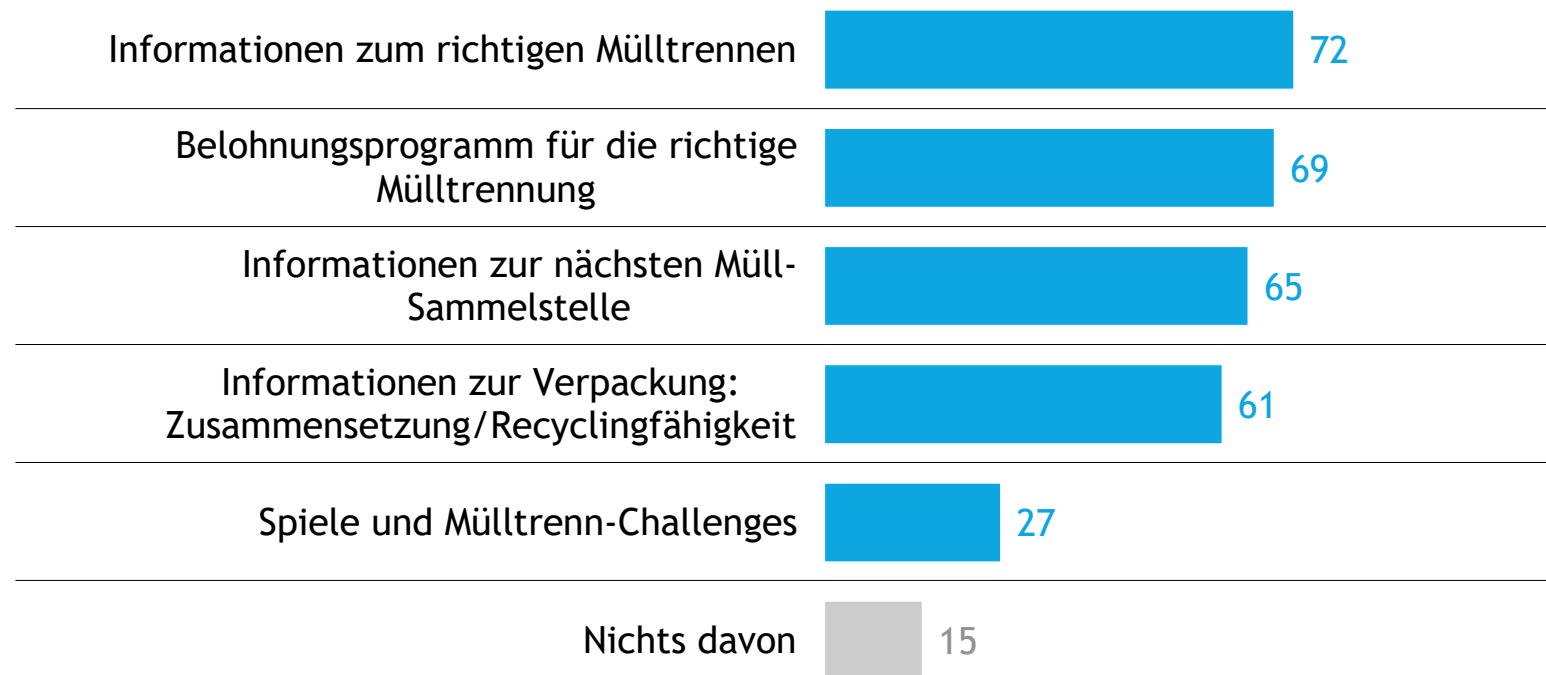
© INTEGRAL



Mülltrenn-App

Interessante Inhalte einer Mülltrenn-App

Infos zum richtigen Mülltrennen stoßen auf das höchste Interesse gefolgt von einem Belohnungsprogramm für die richtige Mülltrennung. Spiele und Challenges sind für ein Viertel attraktiv.



Fr. 58: Stellen Sie sich vor, es gibt eine Mülltrenn-App. Welche der folgenden Inhalte dieser App wären für Sie interessant?

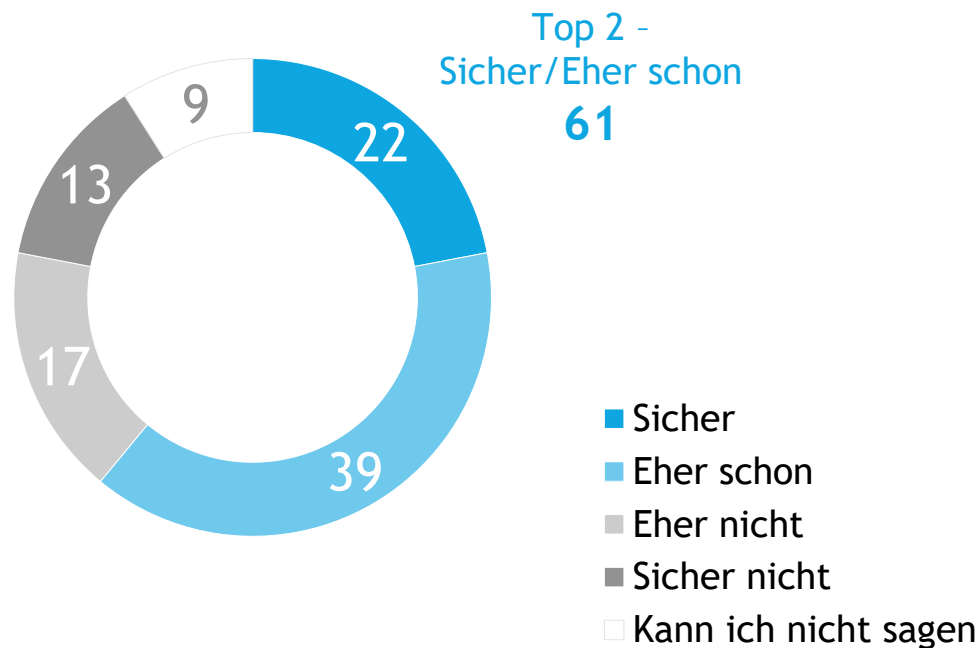
Angaben in %

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

Nutzungswahrscheinlichkeit einer Mülltrenn-App

Ein gutes Fünftel kann sich die künftige Nutzung sicher, noch einmal rund doppelt so viele eine eventuelle Nutzung vorstellen.



Fr. 59: Und könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen solch eine Mülltrenn-App zu verwenden?

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

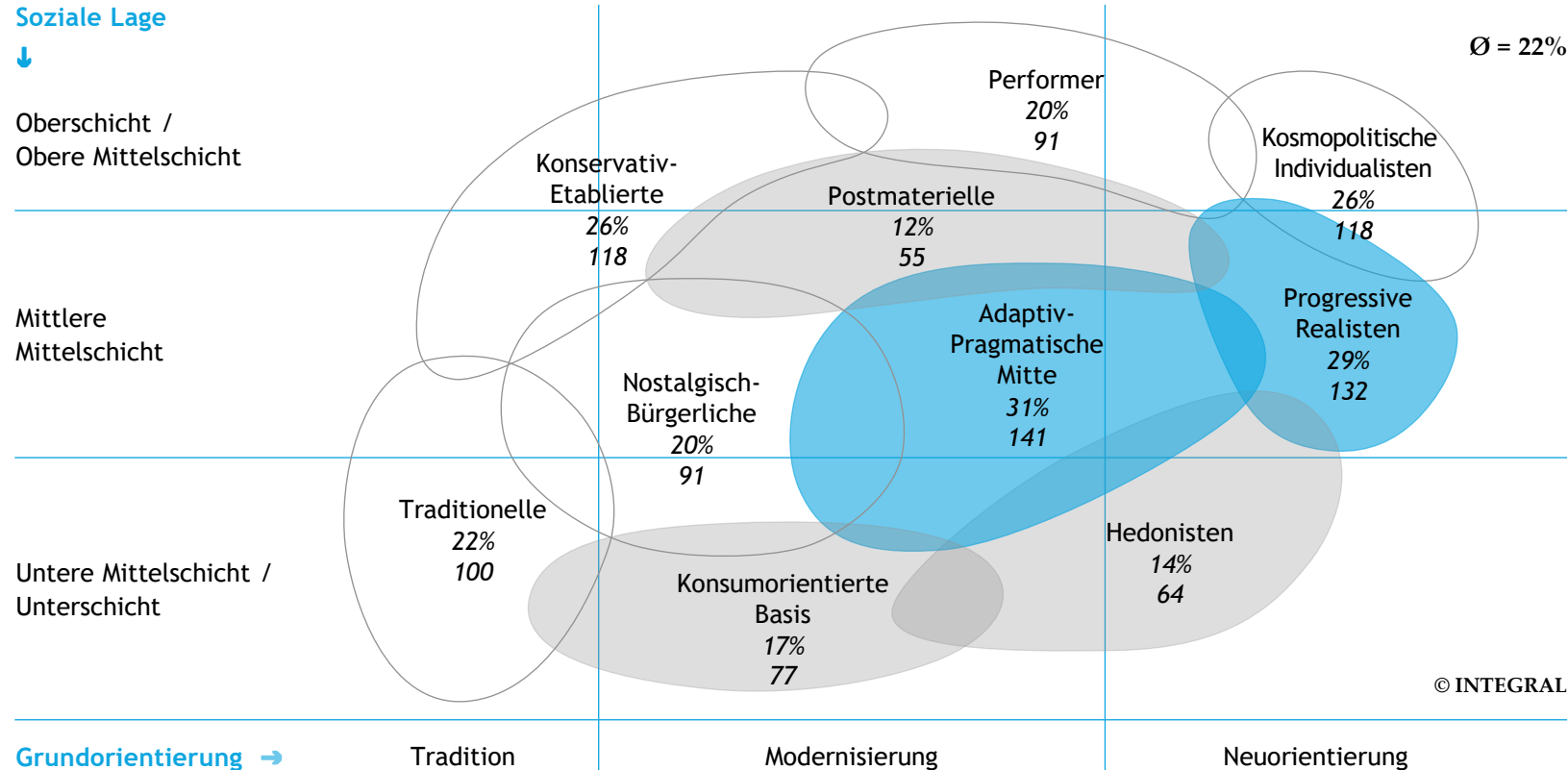
Nach Untergruppen	Überd.	Unterd.	Top 2
Total	22	39	61
Männer	20	41	61
Frauen	25	37	61
18-34 Jahre	27	39	66
35-49 Jahre	21	40	61
50-65 Jahre	19	38	57
Ohne Matura	23	38	61
Mit Matura	20	42	62
Wien	22	40	61
Niederösterreich	22	33	55
Burgenland	25	32	58
Steiermark	25	38	63
Kärnten	26	32	58
Oberösterreich	22	41	63
Salzburg	20	49	69
Tirol	17	49	66
Vorarlberg	26	37	63

Überd. = Überdurchschnittlich
Unterd. = Unterdurchschnittlich
Angaben in %

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

Hohe Nutzungswahrscheinlichkeit einer Mülltrenn-App

Besonders interessiert zeigen sich die Adaptiv-Pragmatische Mitte sowie das Progressiv-Realistische Milieu.



Fr. 59: Und könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen solch eine Mülltrenn-App zu verwenden? - Sicher

Angaben in % und Indexwerten
(Ø = Index 100)

Basis: Alle Befragten
n= 1.803

■ Überdurchschnittlich
□ Durchschnittlich
■ Unterdurchschnittlich

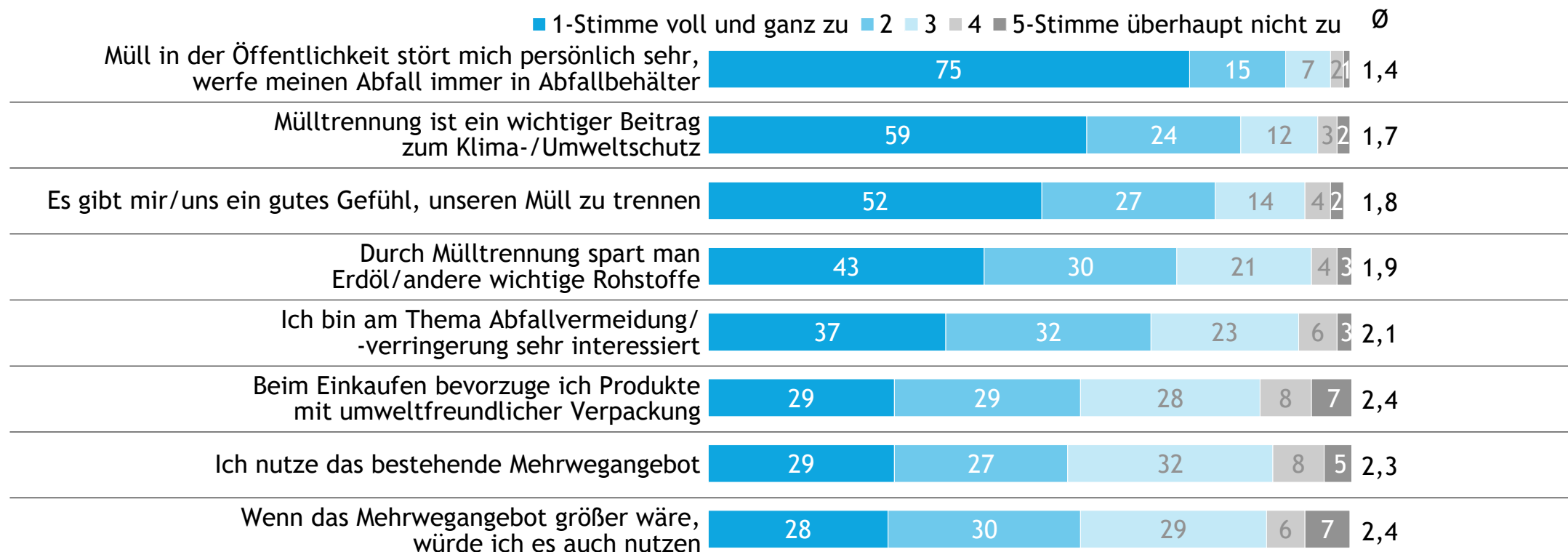
Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022



Einstellung gegenüber Abfall
und Mülltrennung

Einstellung gegenüber Abfall und Mülltrennung

Die überwiegende Mehrheit empfindet Müll in der Öffentlichkeit als störend und gibt an, Müll immer in Abfalleimer zu werfen. Hoch ist auch die Zustimmung zur Relevanz der Mülltrennung. Die Sensibilität aber auch das Themeninteresse haben gegenüber 2018 etwas abgenommen.

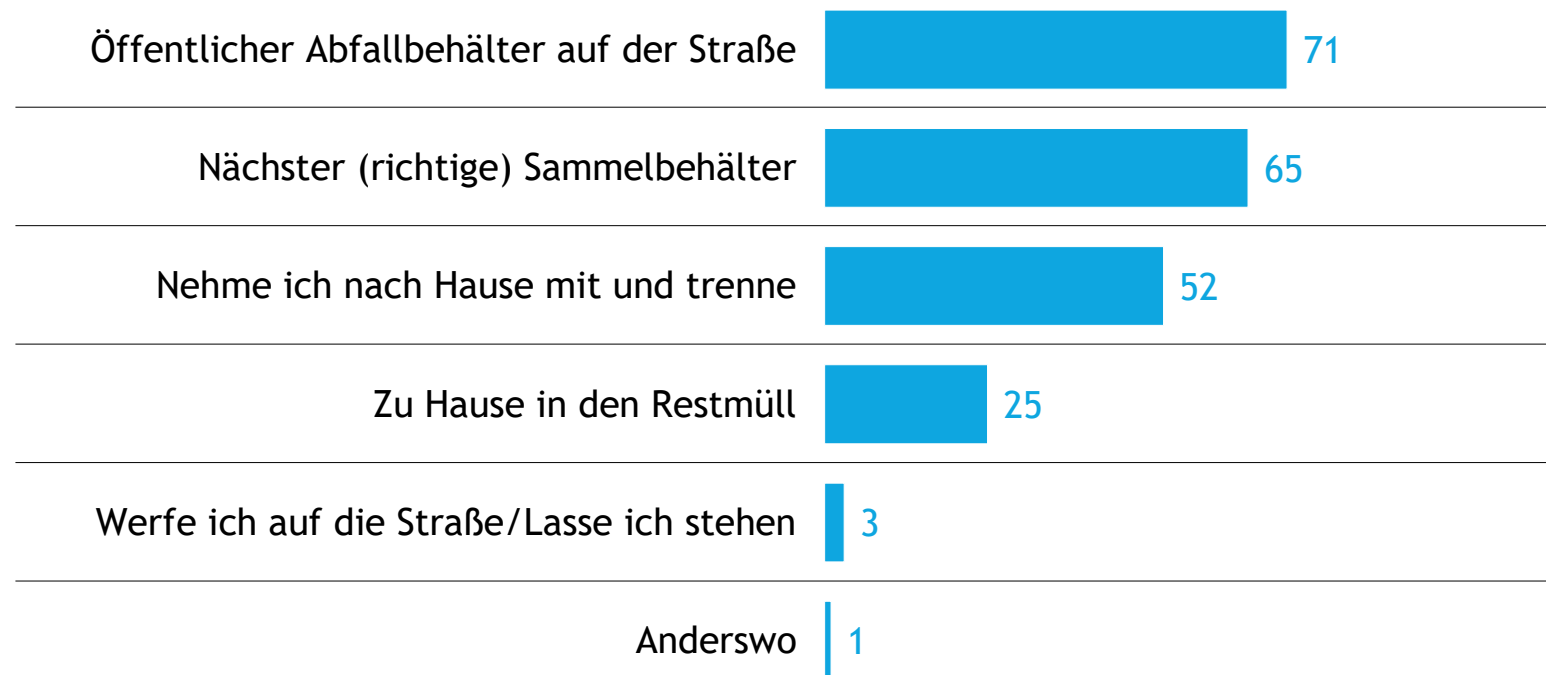


Fr. 62: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu?

Angaben in %

Entsorgung von unterwegs anfallenden Verpackungen

Die überwiegende Mehrheit gibt an, unterwegs anfallende Verpackungen in den öffentlichen Abfallbehältern oder Sammelbehältern zu entsorgen.



- Jede:r Zweite nimmt leere Verpackungen mit nach Hause um diese dort zu trennen.
- Ein Viertel entsorgt diese zu Hause im Restmüll.

Fr. 51: Was machen Sie mit leeren Verpackungen, die unterwegs anfallen?

Angaben in %



Ein besonders interessantes
Zielmilieu

Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte

Der flexible und nutzenorientierte Mainstream



Leitmotiv:
„Gut geplante Schritte
statt große Sprünge“

14 %

1,080.000 Personen*

* Wohnbevölkerung 14+ Jahre in österr. Privathaushalten

Quelle: INTEGRAL, Onlineinterviews und (in Wien) Zusatzbefragung Migranten, 18-65 Jahre, n=1.803
Studie 7219. Oktober 2022

Adaptiv-Pragmatische Mitte als Zielmilieu

Key Takeaways

- Adaptiv-Pragmatische haben ein starkes Streben nach **Sicherheit und Harmonie** sowie ein ausgeprägtes Bedürfnis nach **sozialer Verankerung und Zugehörigkeit**.
 - Sie empfinden sich als moderne und geerdete Mitte der Gesellschaft.
- Sie orientieren sich stark am konkreten, persönlichen, unmittelbaren **Nutzen** - für sich selbst, für den Freundeskreis und die Familie.
 - Daher sind abstrakte Verantwortungspapelle wenig zielführend.
- **Mülltrennung** muss der Adaptiv-Pragmatischen Mitte **als klare Selbstverständlichkeit präsentiert** werden.
 - Als etwas, das man einfach tut - d.h. opportun und zeitgemäß ist
 - Als einfacher (niederschwelliger) Beitrag zum Umweltschutz, von dem alle etwas haben
 - Als Vorsorge für die eigene & die Zukunft der Kinder
- **Herausforderung** sind das ausgeprägte Nutzendenken und die Bequemlichkeit des Milieus.
 - Adaptiv-Pragmatische sind schwer von etwas zu überzeugen, das keinen persönlichen Nutzen bzw. Vorteil für sie bringt.
 - Die Getrennte Sammlung muss ihnen emotional und mental nähergebracht machen, damit sie die entsprechenden Routinen entwickeln und vertiefen können.